

Termine ♦ Orte ♦ Veranstalter

12./13.06.: Solingen

Freunde der *Combatants for Peace*

Kontakt: Heike Buschmann und Peter Goldstein
0176-55732812 ♦ buschmann.goldstein@ngi.de

13.06.: Bonn

Partnerschaftsverein Bonn-Ramallah e.V.
in Kooperation mit dem Institut für Palästinakunde e.V.
und dem Frauennetzwerk für Frieden e.V.

Kontakt: Ulrich Nitschke
info@bonn-ramallah.de
www.bonn-ramallah.de

14.06.: Vogelsang IP im Nationalpark Eifel

Der Internationale Platz Vogelsang im Nationalpark Eifel steht mit seinem Ausstellungs- und Bildungszentrum für ein friedliches Miteinander, Toleranz und Vielfalt.

Kontakt: 02444-91579 0 ♦ buchung@vogelsang-ip.de

15.06.: Köln

Städtepartnerschaft Köln – Bethlehem e.V.
in Kooperation mit der Karl-Rahner-Akademie und der Melanchthon-Akademie

Kontakt: Michael Kellner
0221-6802464 ♦ nc-kellnemi@netcologne.de
<https://www.koeln-bethlehem.de/>

15./16.06.: Bergisch Gladbach

Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach – Beit Jala e.V.
in Kooperation mit Städtepartnerschaft Ganey Tikva – Bergisch Gladbach e.V.

Kontakt: Heinz-D. Haun
02202-250837 ♦ info@gl-beitjala.net
<http://www.gl-beitjala.net/>

Weitere Stationen der Veranstaltungsreise:

Aschaffenburg ♦ Bamberg ♦ Berlin ♦ Bremen ♦
Frankfurt ♦ Hamburg ♦ München ♦ Stuttgart

Die Veranstaltungen werden unterstützt von:



KARL
RAHNER
AKADEMIE



Für die Unterstützung der gesamten Veranstaltungsreise bedanken wir uns bei:



Verantwortlich für den Reiseverlauf:
Dr. Edith Lutz ♦ Michael Kellner ♦ Dr. Heinz Gierlich

Veranstaltungsreise 9. – 23. Juni 2022



Bassam Aramin und Rami Elchanan

Rami Elchanan ist Israeli
und lebt in Jerusalem.

Bassam Aramin ist Palästinenser
und lebt in der West Bank.

Gemeinsam engagieren sie sich für
die Überwindung der
Feindseligkeiten im Nahen Osten.

Ein Dialog zwischen
Israelis und Palästinensern –
geht das überhaupt?

Rami und Bassam haben jeder durch Gewalt eine Tochter verloren:

- Ramis Tochter *Smadar* wurde 1997 im Alter von dreizehn Jahren von einem palästinensischen Selbstmordattentäter vor einem Jerusalemer Buchladen getötet.
- Bassams Tochter *Abir* starb 2007 mit zehn Jahren vor ihrer Schule durch die Kugel eines 18jährigen israelischen Grenzpolizisten. Sie hatte sich gerade in einem Laden gegenüber Süßigkeiten gekauft.



Beide Männer gehören dem *Parents Circle – Families Forum (PCFF)* an, einer Organisation für palästinensische und israelische Familien, die alle ein Familienmitglied im anhaltenden Konflikt verloren haben. Seit 1994 bemühen sich die Mitglieder, gemeinsam einen Weg für Versöhnung und Frieden zu finden, indem sie den gegenseitigen Respekt und die Empathie zwischen Israelis und Palästinensern fördern. Beide stehen auch den *Combatants for Peace (CfP)* nahe, zu deren Gründern Bassam Aramin gehört.

Rami und Bassam sind Freunde geworden.

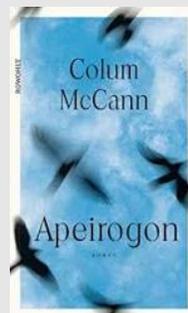
Der Schmerz dieser Frau unterschied sich in nichts von meinem Schmerz.

Wir dürfen den Gedanken, friedlich Seite an Seite zu leben, nicht länger von uns weisen.

Wir begegneten uns als Feinde, die miteinander reden wollten.

Früher glaubte ich, dieser Konflikt sei unlösbar, dass wir uns für immer hassen würden, aber es steht nirgends geschrieben, dass wir uns weiter gegenseitig umbringen müssen.

Es wird erst vorbei sein, wenn wir reden.



Der Roman von *Colum McCann* (Rowohlt-Verlag) schildert das Leben von *Bassam Aramin* und *Rami Elchanan* und das ihrer Familien nach dem Tod ihrer Töchter.

Die Zitate auf dieser Seite sind alle dem Roman entnommen: S. 292, 294, 311, 318, 195

Politische Geografie Israels und Palästinas



Aufteilung Palästinas nach dem UN-Teilungsbeschluss von 1947:

- 56% des Landes für die jüdischen Einwanderer (= 30 % der Bevölkerung)
- 43% des Landes für die Palästinenser (= 70 % der Bevölkerung)
- Jerusalem unter internationaler Verwaltung

Israel und Palästina sind durch eine Sperranlage, größtenteils eine hohe Mauer, voneinander getrennt.

Im **Oslo-Abkommen** von 1995 („Oslo II“) wurde das Westjordanland in drei Zonen eingeteilt:

- **Zone A** (18 %) steht unter palästinensischer Selbstverwaltung.
- In **Zone B** (20 %) ist die Zivilverwaltung in palästinensischer Hand, die Sicherheitsverwaltung in israelischer.
- In **Zone C** (62 %) hat Israel das Sagen sowohl hinsichtlich der Zivil- als auch der Sicherheitsverwaltung.



Die West Bank ist durch israelische Siedlungen stark zersiedelt. Zahlreiche Checkpoints schränken die Bewegungsfreiheit der Palästinenser ein.